Stadt Hilden

N i e d e r s c h r i f t

über die 3. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am Mittwoch, 08.12.2021 um 17:00 Uhr, im Bürgertreff (Lortzingstraße 1 in 40724 Hilden)

Anwesend waren:

Vorsitz		
Herr Hartmut Toska	Bündnis 90/Die Grünen	
stell. Vorsitz		
Herr Thomas Grünendahl	CDU	
Ratsmitglieder		
Herr Philip Razum	CDU	
Herr Michael Rupp	CDU	
Herr Matthias Schumann	CDU	
Herr Reinhard Zenker	CDU	
Frau Dagmar Hebestreit	SPD	
Herr Steffen Kirchhoff	SPD	
Frau Anne Kathrin Stroth	SPD	
Herr Hans-Jürgen Weber	SPD	
Herr Peter Münnich	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Uwe Gramminger	FDP	
Herr Axel Hoffmeister	AfD	
Sachkundige Bürger/innen		
Herr Dr. Wolfgang Püttgen	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Ulrich Obels	BÜRGERAKTION	
Beratende Mitglieder gemäß § 58 Abs. 1 GO NRW (nicht stimmberechtigte Fraktionen)		
Herr Ernst Kalversberg	Allianz für Hilden	für Herrn Roland Krüger
Von der Verwaltung		
Herr Dr. Claus Pommer	Bürgermeister	
Herr Beigeordneter Sönke Eichner	Stadt Hilden	
Herr Beigeordneter Peter Stuhlträger	Stadt Hilden	
Fr. Kämmerin/Beigeordnete Anja Franke	Stadt Hilden	
Herr Michael Witek	BPA	
Herr Torsten Schlüter	BPA	
Herr Ralf Hundshammer	Stadt Hilden	
Frau Susanne Rother		

Tagesordnung:

Eröffnung der Sitzung

Änderungen zur Tagesordnung

Einwohnerfragestunde

1 Befangenheitserklärungen

2 Laufende Tätigkeiten des Beratungs- und Prüfungsamtes seit dem 01.10.2020

3 Feststellung des Gesamtabschlusses 2018 der Stadt Hilden - Bericht und Testat des Beratungs- und Prüfungsamtes und Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses gemäß § 116 Abs. 9 i.V.m. § 59 Abs. 3 GO NRW

4 Überörtliche Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt

5 Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen

6 Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

Um 17:00 Uhr wird eine Einwohnerfragestunde mit einer zeitlichen Begrenzung von 30 Minuten durchgeführt.

Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende, **Herr Toska**, eröffnete um 17.00 Uhr die Sitzung und stellte fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen worden sei und die Unterlagen form- und fristgerecht zugegangen seien.

Zu Beginn der Sitzung stellte sich der neue technische Prüfer, **Herr Hundshammer**, vor und berichtete dem Ausschuss kurz über seinen beruflichen Werdegang.

Änderungen zur Tagesordnung

Es gab keine Änderungen zur Tagesordnung.

Einwohnerfragestunde

Es waren keine Einwohner anwesend.

1 Befangenheitserklärungen

Es erklärte sich niemand für befangen.

2	Laufende Tätigkeiten des Beratungs- und Prüfungsamtes seit dem 01.10.2020	WP 20-25 SV 14/008

Herr Witek erläuterte die Sitzungsvorlage anhand einer Präsentation, die dem Protokoll als Anlage beigefügt wird.

Beschlussvorschlag:

Der Rechnungsprüfungsausschuss nimmt die Tätigkeiten des Beratungs- und Prüfungsamtes von Oktober 2020 bis September 2021 sowie die aktuelle Situation der örtlichen Rechnungsprüfung zur Kenntnis.

3	Feststellung des Gesamtabschlusses 2018 der Stadt Hilden - Bericht und Testat des Beratungs- und Prüfungsamtes und Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses gemäß § 116 Abs. 9 i.V.m. § 59 Abs. 3 GO NRW	WP 20-25 SV 14/007

Herr Witek erläuterte die Sitzungsvorlage anhand einer Präsentation, die dem Protokoll als Anlage beigefügt wird.

Beschlussvorschlag für den Rechnungsprüfungsausschuss:

Der Rechnungsprüfungsausschuss verfasst und beschließt folgenden Bericht über seine Prüfung des Gesamtabschlusses und des Gesamtlageberichtes der Stadt Hilden des Jahres 2018 zur Erstattung an den Rat gemäß § 59 Abs. 3 GO NRW:

„**Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses vom 08.12.2021**
an den Rat der Stadt Hilden gemäß § 59 Abs. 3 GO NRW
zum Gesamtabschluss 2018 der Stadt Hilden

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat im Haushaltsjahr 2018 die ihm nach Gesetz oder Satzung obliegenden Aufgaben und Pflichten unter anderem durch Beratung der Prüfberichte der örtlichen Rechnungsprüfung umfassend und sorgfältig wahrgenommen.

1. Prüfungshandlungen des Rechnungsprüfungsausschusses und des Beratungs- und Prüfungsamtes waren:

1.1 Schwerpunkte der Tätigkeit des Rechnungsprüfungsausschusses im Jahr 2018:

Im Berichtsjahr kam der Rechnungsprüfungsausschuss zu Sitzungen am 30.04.2018 und am 12.11.2018 zusammen.

In seinen Sitzungen hat der Rechnungsprüfungsausschuss die nach Gesetz oder Satzung erforderlichen Beschlüsse nach gründlicher Prüfung und Beratung gefasst. Der Bürgermeister ist seinen Informationspflichten vollumfänglich nachgekommen und hat dem Rechnungsprüfungsausschuss die von ihm gewünschten Informationen vollständig und zeitnah zur Verfügung gestellt.

Die Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses hatten in den Sitzungen stets ausreichend Gelegenheit, sich aktiv und kritisch mit den Berichten des Beratungs- und Prüfungsamtes und den Informationen des Bürgermeisters, der Beigeordneten und des Kämmerers auseinanderzusetzen wie auch eigene Anregungen einzubringen.

Im abgelaufenen Haushaltsjahr hat sich der Rechnungsprüfungsausschuss verschiedenen Themen gewidmet. Standardmäßig steht in jeder Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses eine

Mitteilungsvorlage zu freihändigen Vergaben ab 5.000 € auf der Tagesordnung, zu der regelmäßig eine Reihe von Fragen gestellt und beantwortet wird.

In der Sitzung am 30.04.2018 hat sich der Rechnungsprüfungsausschuss intensiv mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2016 auf Basis des diesbezüglichen Prüfberichtes des Beratungs- und Prüfungsamtes beschäftigt. Ebenfalls Gegenstand intensiver Beratung in dieser Sitzung war der Gesamtabschluss des Jahres 2012, mit dem sich der Rechnungsprüfungsausschuss ebenfalls auf Basis des betreffenden Prüfberichtes des Beratungs- und Prüfungsamtes befasst hat.

Daneben wurden die Prüfungsberichte des Beratungs- und Prüfungsamtes zu der Prüfung von VOB-Vergaben in der Zeit von Anfang 2016 bis Sommer 2017 und der Prüfung der Handvorschusskassen beraten.

Am 12.11.2018 hat der Rechnungsprüfungsausschuss ebenfalls getagt und den Prüfungsbericht und das Testat des Beratungs- und Prüfungsamtes zum Jahresabschluss 2017 beraten. Weitere Beratungsthemen am 12.11.2018 waren der „Prüfungs- und Beratungsbericht des Beratungs- und Prüfungsamtes vom 15.10.2018 - Organisationsmanagement und Personalservice - Risiken und Chancen“ und der Bericht über die laufenden Tätigkeiten des Beratungs- und Prüfungsamtes seit dem 01.10.2017.

1.2 Gesamtabschlussprüfung durch die örtliche Rechnungsprüfung im Jahr 2021:

Das Beratungs- und Prüfungsamt der Stadt Hilden ist laut Gesetz und Rechnungsprüfungsordnung Gesamtabschlussprüfer der Stadt und hat den Gesamtabschluss 2018 nebst Gesamtlagebericht und allen Anlagen am 15.09.2021 zur Prüfung erhalten.

Der von Frau Kämmerin Anja Franke am 06.09.2021 nach den Vorschriften der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (GO NRW) aufgestellte und von Herrn Bürgermeister Dr. Claus Pommer am selben Tag bestätigte Gesamtabschluss der Stadt Hilden zum 31. Dezember 2018 sowie der Gesamtlagebericht für das Haushaltsjahr 2018 wurde gemäß dem gesetzlichen Prüfungsauftrag unter Berücksichtigung der festgelegten Prüfungsschwerpunkte und unter Einbeziehung der Buchführung geprüft.

Die Prüfungen durch das Beratungs- und Prüfungsamt ergaben keine Einwendungen, so dass am 04.11.2021 der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt wurde.

2. Stellungnahme des Rechnungsprüfungsausschusses zum Ergebnis seiner Prüfung im Jahr 2021:

Der Abschlussbericht des Beratungs- und Prüfungsamtes vom 04.11.2021 wurde den Mitgliedern des Rechnungsprüfungsausschusses rechtzeitig vor der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 08.12.2021 zugeleitet. In der Sitzung beantworteten der Bürgermeister und die Mitglieder des Verwaltungsvorstandes die Fragen des Rechnungsprüfungsausschusses und erteilten die erforderlichen und erbetenen Auskünfte.

Der Leiter des Beratungs- und Prüfungsamtes nahm ebenfalls an dieser Sitzung teil und berichtete über die wesentlichen Ergebnisse der Prüfung. Ferner berichtete er darüber, dass er nicht über wesentliche Schwächen des internen Kontrollsystems bezogen auf den Rechnungslegungsprozess berichten müsse.

Er informierte über die vom Beratungs- und Prüfungsamt zusätzlich zur Abschlussprüfung erbrachten Leistungen sowie darüber, dass keine Umstände vorlägen, die seine Befangenheit besorgen lassen. Der Leiter des Beratungs- und Prüfungsamtes stand den Mitgliedern des Rechnungsprüfungsausschusses für Auskünfte und ergänzende Fragen zur Verfügung.

Der Leiter des Beratungs- und Prüfungsamtes empfahl dem Rechnungsprüfungsausschuss, den von der Kämmerin aufgestellten und vom Bürgermeister bestätigten Gesamtabschluss zum 31. Dezember 2018 nebst dem zugehörigen Gesamtlagebericht zu billigen.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Gesamtabschluss und den Gesamtlagebericht seinerseits eingehend unter Einbezug des Prüfungsberichtes des Beratungs- und Prüfungsamtes geprüft und sich dabei an den Vorschriften des § 102 GO NRW orientiert. Er hat sich in der Ausschusssitzung und anhand der Rückfragen der Ausschussmitglieder ein eigenes Bild bzw. Urteil gebildet. Dabei ist der Rechnungsprüfungsausschuss zu keinem anderen Ergebnis oder zu Einwendungen gekommen und schließt sich aufgrund seiner eigenen Prüfungen den Ergebnissen des Prüfberichtes des Beratungs- und Prüfungsamtes zum Gesamtabschluss der Stadt Hilden zum 31. Dezember 2018 und dem Gesamtlagebericht für das Haushaltsjahr 2018 an.

Der Rechnungsprüfungsausschuss billigt den Gesamtabschluss zum 31. Dezember 2018 sowie den Gesamtlagebericht für das Jahr 2018 der Stadt Hilden und empfiehlt dem Rat, den Gesamtabschluss 2018 der Stadt Hilden in der vorgelegten Form festzustellen."

4 Überörtliche Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt WP 20-25 SV 20/041

Herr Obels fragte die Verwaltung, auf welchem Stand die Stellungnahme sei, weil sie kein Datum enthielte, und wer die Umsetzung der Empfehlungen nachverfolge.
Herr BGM Dr. Pommer erklärte, dass die Stellungnahme der Verwaltung aktuell sei und ein Datum nachgetragen werde. Die Nachverfolgung werde er selber kontrollieren.

Herr Dr. Püttgen fragte nach der im Bericht angemahnten Fördermittelakquise, wie diese bei der Stadt betrieben wird. Gibt es Mitarbeiter, die entsprechende Kenntnisse haben oder gibt es ein Konzept, wie neue Mitarbeiter ausgebildet werden können.
Herr 1. Beigeordneter Eichner erklärte, dass es in seinem Dezernat eine Stabstelle gibt, die entsprechend ausgebildet wurde. Eine Strategie für die Gesamtverwaltung befinde sich im Aufbau.

Beschlussvorschlag:

„Der Rechnungsprüfungsausschuss verfasst und beschließt gemäß § 105 Abs. 6 GO NRW den folgenden Bericht über seine Beratung des Prüfberichtes der Gemeindeprüfungsanstalt NRW über die überörtliche Prüfung der Stadt Hilden im Jahr 2020:

Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses an den Rat der Stadt Hilden gemäß § 105 Abs. 6 GO NRW über seine Beratung des Prüfberichtes der Gemeindeprüfungsanstalt NRW über die überörtliche Prüfung der Stadt Hilden im Jahr 2020

Der Bürgermeister hat den Prüfungsbericht der GPA mit Sitzungsvorlage 20/041 dem Rechnungsprüfungsausschuss zur Beratung in der Sitzung am 08.12.2021 vorgelegt.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat die ihm nach Gesetz vorgeschriebene Beratung des Berichtes der GPA und des Entwurfes der gegenüber der GPA und der Aufsichtsbehörde abzugebenden Stellungnahme umfassend und sorgfältig wahrgenommen.

Der Bürgermeister hat zu den Feststellungen und Empfehlungen der GPA Stellung genommen.

Bei seiner Beratung ist der Rechnungsprüfungsausschuss zu keinem anderen Ergebnis oder zu Einwendungen gekommen und billigt den Verwaltungsentwurf der an die GPA und die Aufsichtsbehörde abzugebenden Stellungnahme. Er empfiehlt dem Rat, die an die GPA abzugebende Stellungnahme in ihrer vorgelegten Form zu beschließen.

Der Rechnungsprüfungsausschuss bittet den Bürgermeister, den vorstehenden Bericht gemäß § 7 Abs. 2 der Rechnungsprüfungsordnung der Stadt Hilden als Unterrichtung über das Ergebnis seiner Beratungen als Anlage zur diesbezüglichen Sitzungsvorlage an den Rat der Stadt beizufügen."

5 Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen

Es wurden weder Mitteilungen gemacht noch Anfragen beantwortet.

6 Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

Es wurden keine Anfragen oder Anträge entgegengenommen.

Ende der Sitzung: 18:28 Uhr

Hartmut Toska / Datum
Vorsitzender

Michael Witek / Datum
Schriftführer

Gesehen:

Dr. Claus Pommer / Datum
Bürgermeister